

# Pressemitteilung

09. März 2022

## **MEW-Positionspapier zur geplanten Besteuerung von Schiffskraftstoffen**

Unser Dachverband Mittelständische Energiewirtschaft Deutschland (MEW) unterstützt das Bestreben Deutschlands sowie der EU-Kommission, die CO<sub>2</sub>-Emissionen im Transportsektor durch geeignete Maßnahmen zu reduzieren und einen Anreiz zur zukünftigen Herstellung und Nutzung von klimafreundlichen Kraftstoffen zu schaffen. Den im Richtlinienentwurf zur Energy Taxation Directive (ETD) vorgesehenen Wegfall der Steuerbefreiung für fossile Kraft- und Heizstoffe, die für die gewerbliche Schifffahrt eingesetzt werden, bewertet der Dachverband jedoch äußerst kritisch.

Untenstehend finden Sie zum Download folgende Dokumente:

- MEW-Positionspapier zur geplanten Besteuerung von Schiffskraftstoffen im Rahmen der Anpassung der Energy Taxation Directive (ETD)
- UPEI-Position: Ensuring the delivery of decarbonisation through coherent energy taxation
- FETSA-Position on bunker Fuels in the ETD
- The impacts of the ETD proposals on shipping and bunkering



Aussenhandelsverband für Mineralöl und Energie e.V.

AFM+E Aussenhandelsverband für Mineralöl und Energie e.V.

Georgenstraße 23

10117 Berlin

Tel +49 (0)30 / 80 95 045 30

Fax +49 (0)30 / 22 605 978

[info@afm-verband.de](mailto:info@afm-verband.de)

[www.afm-verband.de](http://www.afm-verband.de)

**Über den Aussenhandelsverband für Mineralöl und Energie e.V.:**

Der AFM+E-Aussenhandelsverband für Mineralöl und Energie vertritt die Interessen unabhängiger, mittelständisch strukturierter Energieunternehmen gegenüber der Politik in der Bundeshauptstadt Berlin und in den Bundesländern. Die hinter dem Verband stehenden Unternehmen sind eine tragende Säule der Energieversorgung in Deutschland.